



Herausgegeben vom Oberbürgermeister der Stadt Bautzen / wudawa wyši měšćanosta města Budyšin

Ausschreibung



Die Große Kreisstadt Bautzen mit ca. 39.000 Einwohnern ist als Zentrum der Oberlausitz ein moderner und attraktiver Dienstleistungs-, Wirtschafts- und Wohnungsstandort.

In der Stadtbibliothek Bautzen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Abteilungsleiter/Abteilungsleiterin Ausleihe Hauptbibliothek (m/w/d)

in Vollzeitbeschäftigung zu besetzen.

Zur Stadtbibliothek gehören die Hauptbibliothek einschließlich des wissenschaftlichen Altbestandes und des regionalkundlichen Bestandes, die Kinder- und Jugendbibliothek sowie die Fahrbücherei. Es besteht ein umfangreiches und vielfältiges Angebot an über 200.000 Medieneinheiten. Pro Jahr verzeichnet die Stadtbibliothek rund 97.000 Besucher und 380.000 Entlehnungen.

Das Team der Abteilung Ausleihe/Hauptbibliothek besteht zurzeit aus 9 Mitarbeitern und 5 ehrenamtlichen Mitarbeitern.

Ihr Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- die Leitung der Abteilung Ausleihe/Hauptbibliothek und der Fahrbücherei
- die Arbeit im Benutzungsdienst, wie der Auskunftsdienst und die Benutzerberatung, Durchführung von Anmeldegesprächen sowie die thematische Medienzusammenstellung nach Anforderungen
- die Arbeit am Bestand, dazu gehören u. a. die Fachreferententätigkeit für Sachliteratur und Gesellschaftsspiele, die Medienmarktbeobachtung, die Durchsicht der Bestandsangebote hinsichtlich der Medienkäufe sowie Entscheidungen zum Bestandsaufbau, Erschließungstätigkeit der Medien und Erhebung von Nutzungspräsenzen
- die Veranstaltungs- und Öffentlichkeitsarbeit in Zusammenarbeit mit Schulen, Vereinen und Einrichtungen im Gefüge der Kulturangebote der Stadt für die Zielgruppe Jugendliche und Erwachsene, dazu gehören auch die Durchführung von Bibliotheksführungen, Konzeption und Betreuung von Schülergruppen, die Vermittlung von Informations- und Medienkompetenz so wie Pressearbeit

Voraussetzungen:

- erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor, Diplom) der Fachrichtung Bibliotheks- und Informationswissenschaft oder ein vergleichbarer Abschluss an einer anerkannten bibliothekarischen Hochschuleinrichtung

Wir erwarten von Ihnen:

- Berufserfahrung in einer öffentlichen Bibliothek
- eine hohe Fach-, Medien- und Sachkompetenz, z. B. Klassifikation und Rechtsvorschriften, Regelwerke für Katalogisierung, Literaturkenntnisse
- Personalführungskompetenz
- eine kunden- und serviceorientierte Arbeitsweise, Kreativität und die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken
- einen sicheren Umgang mit den einschlägigen Softwareprogrammen des MS-Office-Paketes; wünschenswert sind Erfahrungen im Umgang mit den Programmen OCLC SISIS SunRise, Allris®, Finanz+

Wir bieten Ihnen:

Einen attraktiven Arbeitsplatz, eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit und ein teamorientiertes Arbeitsklima.

Die Stelle ist unbefristet im Zuge einer geregelten Nachfolge zu besetzen und mit Entgeltgruppe 9c TVöD bewertet. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerberunterlagen richten Sie bitte bis zum **8. März 2021** an die **Stadtverwaltung Bautzen, Personalabteilung, Fleischmarkt 1, 02625 Bautzen**. Es wird darauf hingewiesen, dass Kosten, die im Rahmen des Auswahlverfahrens entstehen, nicht übernommen werden.

Weitere Informationen zur Stadtverwaltung Bautzen finden Sie auf unserer Website www.bautzen.de.

Bis zum Abschluss des Auswahlverfahrens werden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) sowie des Sächsischen Datenschutzgesetzes (SächsDSG) und des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes (SächsDSDG) gespeichert und ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt.

Vertraulichkeit sichern wir Ihnen zu.

Informationen



Stadtverwaltung weiter im Lockdown

Die Stadtverwaltung Bautzen bleibt auch weiterhin für den Publikumsverkehr geschlossen. Dies gilt solange bis der Lockdown aufgehoben wird, vorerst bis **7. März 2021**.

Unterdessen läuft der Betrieb der Stadtverwaltung regulär weiter. Bürgerinnen und Bürger wenden sich in erster Linie telefonisch an die einzelnen Geschäftsbereiche. Schriftliche Dokumente können per Post oder E-Mail ausgetauscht werden (Anmerkung: Word- und Excel-Dokumente können aus Gründen der Datensicherheit nicht angenommen werden, PDF-Dokumente sind möglich). Als die Stadtverwaltung im Frühjahr coronabedingt schon einmal schließen musste, hatte sich dieses Vorgehen bewährt.

In dringenden Ausnahmefällen können persönliche Termine mit den jeweiligen Ämtern telefonisch vereinbart werden.

Der Bautzener-Bürger-Service ist ausschließlich telefonisch unter 03591 534-0 oder per E-Mail buergerservice@bautzen.de zu erreichen.

Lasst die Innenstädte nicht sterben!

Die Verlängerung des Lockdowns ist vor allem für die Händler und Gastronomen eine wirtschaftliche Katastrophe. Sollte eine Öffnung von Handel und Gastronomie erst ab einer Inzidenz von unter 35 erlaubt werden, kommt dies einem Todesurteil für die Innenstädte gleich.

Gesundheitsschutz und Bekämpfung der Pandemie sind wichtig. Gerade deshalb muss eine Abwägung von Lockerung und Lockdown stetig erfolgen. Regionen wie der Landkreis Bautzen mit einem hohen Altersdurchschnitt werden schon rein statistisch eine Inzidenz von unter 35 nicht vor dem Frühsommer erreichen können. Die meisten Studien weisen darauf hin, dass in Läden und Gastronomie bei Befolgung der Hygienekonzepte kaum Ansteckungsrisiken vorhanden sind. Die Pandemietreiber sind höchstwahrscheinlich die Schulen und private Zusammenkünfte. Es ist schlicht nicht mehr zu rechtfertigen, wenn in Lebensmittelgeschäften sich die Kunden stapeln, kleine Läden wie auf der Reichenstraße aber nicht öffnen dürfen. Der gesundheitliche Nutzen aus dem Lockdown wird überschattet von dem wirtschaftlichen Schaden, den die betroffenen Gewerbetreibenden nehmen.

Ich weiß aus eigener Erfahrung, wie bedrohlich die Covid-Erkrankung sein kann. Es gilt, das Gesundheitssystem nicht zu überlasten. Aber ich habe große Sorge, dass wir in ein paar Jahren rückblickend sagen müssen, unverhältnismäßig und zum

nachhaltigen Schaden mehrerer Branchen gehandelt und die Lebendigkeit der Innenstädte langfristig beschädigt zu haben.

Es ist eine Abwägung und es ist nicht leicht, aber es darf nicht sein, dass wir Menschenleben gegeneinander aufwiegen. Wir müssen unsere ältere Bevölkerung und alle Risikogruppen schützen. Aber für diesen Schutz Existenzen zu zerstören und nicht nachvollziehbare Richtwerte wie eine Inzidenz von unter 35 auszugeben, halte ich für den falschen Weg. Ich appelliere an die sächsische Regierung, die Gewerbetreibenden zu unterstützen. Lasst uns den Handel und die Gastronomie mit sicheren und guten Gesundheitskonzepten wieder öffnen – Jetzt!

Zudem appelliere ich an die Landesregierung, sich dafür einzusetzen, Schulöffnungen unter der Bedingung zu priorisieren, dass Lehrerinnen und Lehrern ebenso wie Erzieherinnen und Erziehern vorher Impfungen ermöglicht werden. Die mangelhafte Organisation der Impfungen, für welche die Landesregierung keine Verantwortung trifft, lässt uns als Gesellschaft Zeit verlieren, die wir nicht mehr haben!

Alexander Ahrens, Oberbürgermeister

Bautzen / Budyšin Zukunft teilen! – Gemeinsam geht es besser

Bautzen gemeinsam voranbringen. Heute wurden die Banner zur Kampagne „Kauft regional!“ auf der Friedensbrücke aufgehängt. Eine Gemeinschaftsaktion des Innenstadtsvereins Bautzen mit der Stadt und der Beteiligungs- und Betriebsgesellschaft Bautzen mbH. Die 16 blauen, zehn Meter langen, und acht weißen, ein Meter langen, Banner sind beim Überqueren der Friedensbrücke nicht zu übersehen. Neben dem Aufruf: „Kauft regional!“ wird auch auf das Angebot des „Click & Collect“ hingewiesen, welches ab kommenden Montag in Sachsen gilt. Händlern ist es ab dem 15. Februar 2021 möglich, ihren Kunden einen Abholservice anzubieten. Das heißt vorab online oder telefonisch bestellte Ware darf dann unter Beachtung der Hygieneregeln im Geschäft abgeholt werden.

Weiterhin ist die Stadtverwaltung Bautzen derzeit mit dem Stadtrat dabei, einen gemeinsamen Antrag zur Bewältigung der Auswirkungen der Corona-Pandemie zu erarbeiten. Im Stadtrat am 24. Februar 2021 soll der Beschluss „Bautzen / Budyšin Zukunft teilen!“ gemeinsam eingebracht werden. Schon 2020 haben Stadtverwaltung und Stadtrat gemeinsam an einem Strang gezogen. Heraus kam der Beschluss „Bautzen erleben“ mit vielen Ideen und konkreten Maßnahmen.

Aufbauend auf dem ursprünglichen Beschluss, führte die Stadtverwaltung unter Federführung des Amtes für Wirtschaft, Kultur, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Gespräche mit Händlern, Gewerbetreibenden, Gastronomen, Touristikern, Vereinen und Kulturschaffenden. In insgesamt vier Runden wurden gemeinsam Ideen und Maßnahmen gesammelt. Dabei ging es der Stadt vor allem darum, gemeinsam sinnvolle Pläne zu schmieden – in konstruktiver Atmosphäre. Nicht laut und fordernd, sondern zielführend und gemeinsam. Heraus kam ein fünfseitiger Maßnahmenkatalog für die Stadt Bautzen. Dabei beschäftigte sich die Stadt mit zwei Fragen: Was können wir aktuell im Lockdown tun? Und was können wir vorbereiten für die Zeit „nach der Pandemie“? Eine erste sichtbare Maßnahme ist die Kampagne „Kauft regional!“.

Die Einladung zur Stadtratssitzung am 24. Februar 2021 finden Sie im Oberlausitzer Kurier in der Ausgabe am 20. Februar 2021 oder auf der Website www.bautzen.de.

Informationen

Bürgerbefragung Bautzen-Gesundbrunnen

Liebe BürgerInnen der Stadt Bautzen, insbesondere des Stadtteils Gesundbrunnen,

die Auswertung der Bürgerbefragung aus dem Herbst 2020 ist seit einiger Zeit abgeschlossen. Eigentlich war vorgesehen, die Ergebnisse der Befragung im Rahmen einer Bewohnerrunde vorzustellen und weitere Schritte zu besprechen. Aufgrund der aktuellen Einschränkungen ist derzeit noch unsicher, wann und wie dies passieren kann. Vorab können die Ergebnisse unter folgender Internetadresse heruntergeladen werden: www.bautzen.de/leben-in-bautzen/qm-gesundbrunnen/.

Immerhin jeder hundertste Bürger des Stadtteils Gesundbrunnen hat an der Befragung teilgenommen und es zeigt sich, dass der überwiegende Teil der Bewohner sehr gerne im Stadtteil lebt. Etwa 59 % der Befragten beurteilen die Lebensqualität in Bautzen Gesundbrunnen mit sehr gut oder gut (93 % mit mindestens ausreichend).

Wir bedanken uns für die Teilnahme und das Interesse und werden sobald wie möglich darüber informieren, wann die Ergebnisse vor Ort vorgestellt und besprochen werden können.

Pro Chance – Mobile Jugendarbeit Bautzen an neuer Adresse

Das Team von Pro Chance – Mobile Jugendarbeit Bautzen ist umgezogen. Ab sofort finden junge Menschen die beiden Sozialarbeiter am neuen Standort auf der Goschwitzstraße 38 und trotz der aktuellen Corona-Pandemie sind individuelle Terminvereinbarungen weiterhin möglich.

Seit vier Jahren sind die beiden Streetworker nicht nur im Büro anzutreffen, sondern auch regelmäßig auf der Straße unterwegs, um einzelnen Jugendlichen und Jugendgruppen ihre Unterstützung, Beratung und Begleitung anzubieten. Pro Chance widmet sich hierbei allen Bautzener Jugendlichen und jungen Heranwachsenden im Alter von 14 bis 27 Jahren. Durch verschiedenste Angebote im kulturellen, sportlichen und sozialen Bereich gilt es, sozialen Benachteiligungen entgegenzuwirken, gesellschaftliche Teilhabe zu fördern und Perspektiven zu eröffnen. Die Mobile Jugendarbeit versteht sich dabei als Interessenvertretung jugendrelevanter Themen an der Schnittstelle zwischen Bautzener Jugendlichen und Erwachsenen und arbeitet eng mit weiteren Einrichtungen der präventiven Kinder- und Jugendarbeit, Ämtern und Behörden, sozialen Diensten und Beratungsstellen zusammen.

Pro Chance bedankt sich an dieser Stelle bei allen Stadträtinnen und Stadträten, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bautzener Stadtverwaltung, allen Kooperationspartnern und natürlich allen Jugendlichen für das seit 2017 gewachsene Vertrauen und die stets gute Zusammenarbeit.



Herausgeber Oberbürgermeister der Stadt Bautzen
Verantwortlich Markus Gießler, Fon 03591 534-490
Anschrift Stadtverwaltung Bautzen, Amt für Wirtschaft, Kultur, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Fleischmarkt 1, 02625 Bautzen Internet www.bautzen.de Druck Linus Wittich Medien KG Auflage 55.220 Exemplare Erscheint monatlich nach Bedarf Bezug LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster)

Das Amtsblatt im Internet: www.bautzen.de/amtsblatt